Seiner Majestät

LUDWIG III.

König von Bayern

allerehrfurchtsvollst gewidmet.

Jubiläums-Fest-Marsch u. Hymne

komponiert

zur 700jährigen Jubelfeier des erlauchten Hauses

WITTELSBACH

von

CYRILL KISTLER.

Op. 50.

Text zur Hymne von Benno Rauchenegger.

Partitur für Streichorchester	8 Mk.	Clavierauszug zu vier Händen	4 Mk _.
Partitur für Militärorchester eingerichtet v. k.b. Obermusikmeister Frd. Hünn	9 „	Clavierauszug zur Hymne allein	0. _.50.
Streichorchesterstimmen	8 „	Einzelne Singstimme mit Noten	0. _.10.

Den Gesetzen gemäß deponirt.

Alle Rechte vorbehalten. Eingetragen im Vereinsarchiv.

Eigentum des Componisten.

MÜNCHEN,

In Commission bei Jean Schwarz.

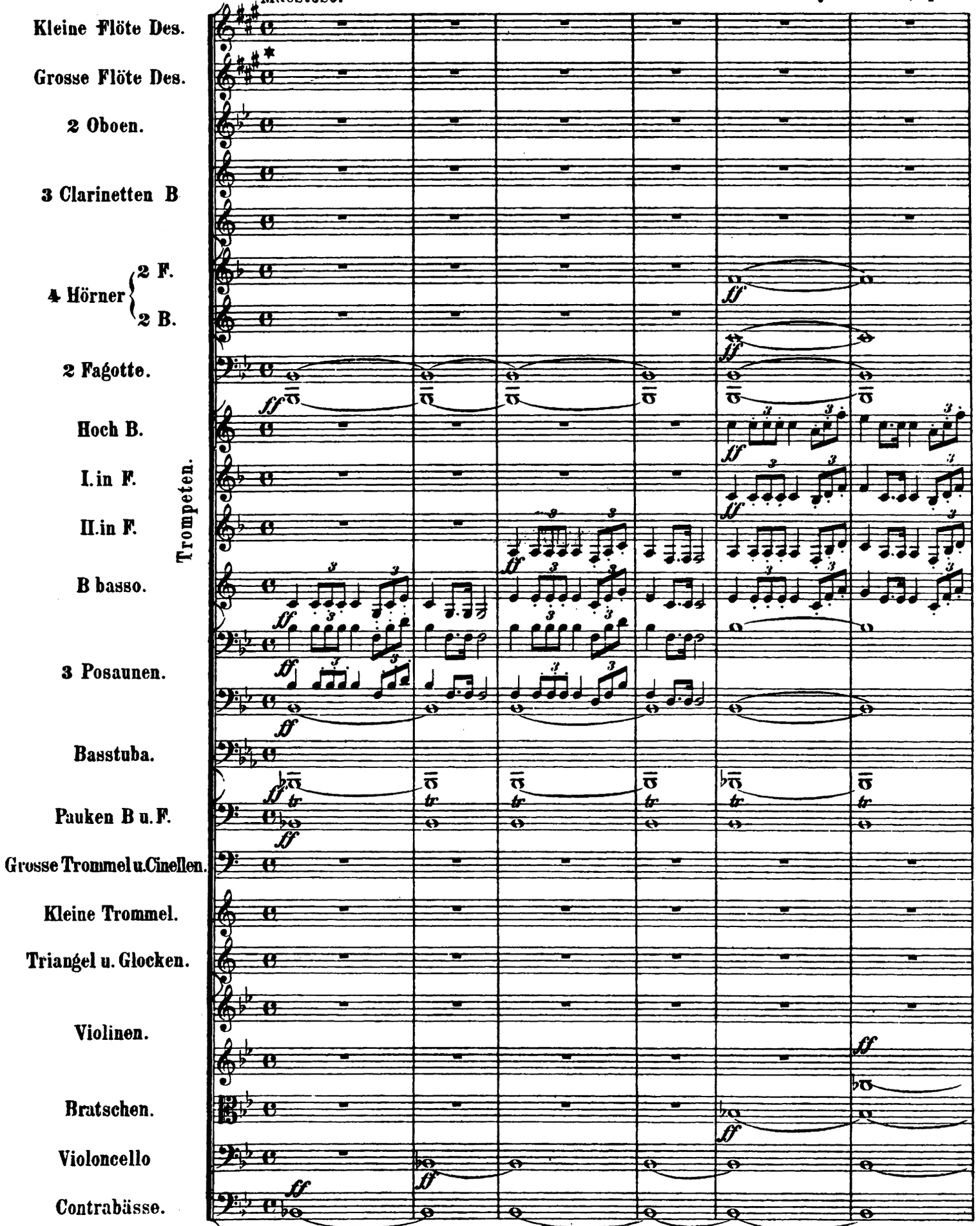
Alleiniger Verkauf für München; Hofmusikalienhandlung Ch. Werner.

Lith. Anst. v. Engelmann & Mühlberg, Leipzig.

Jubiläums-Fest-Marsch und Hymne.

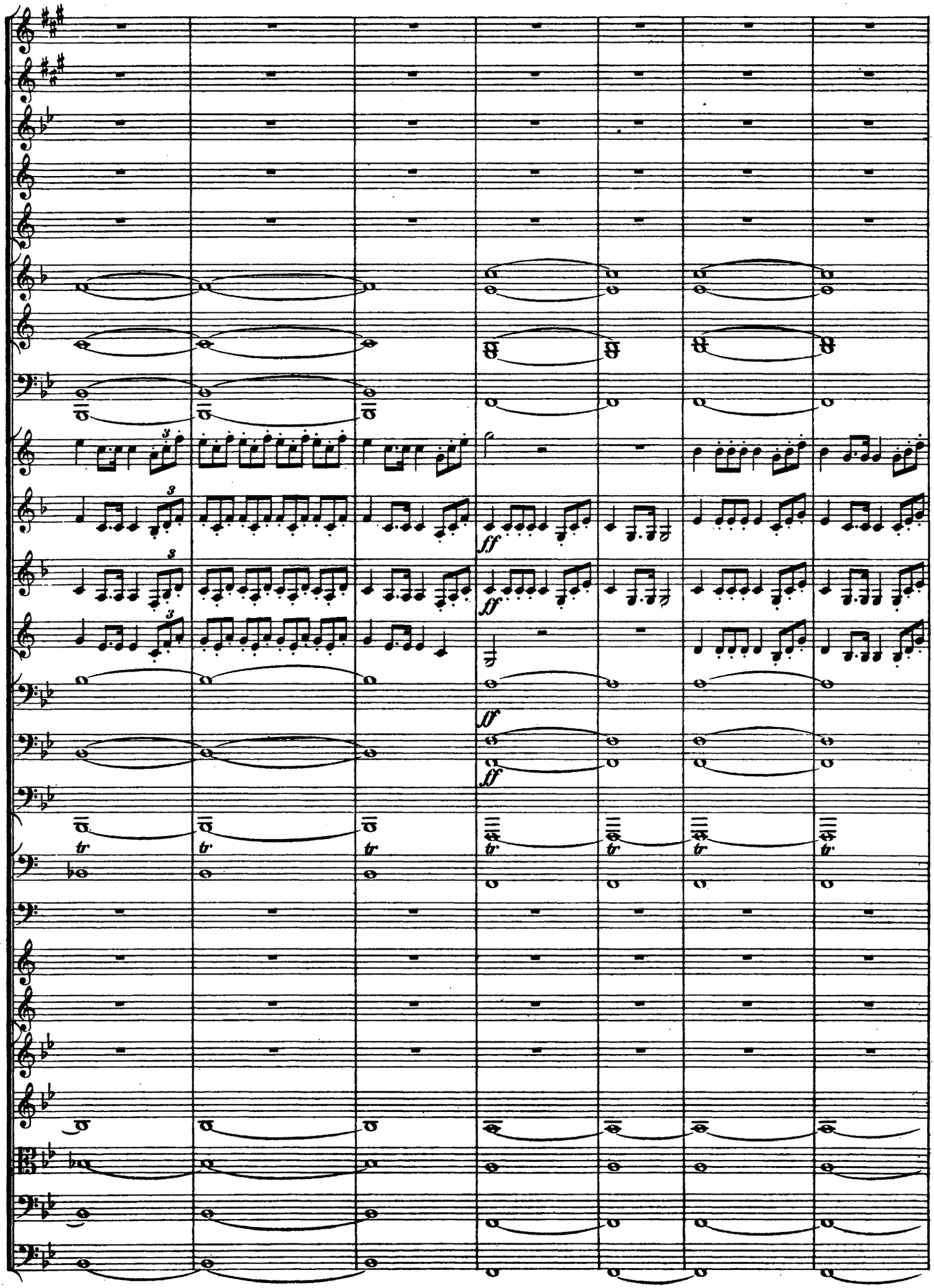
Maestoso.

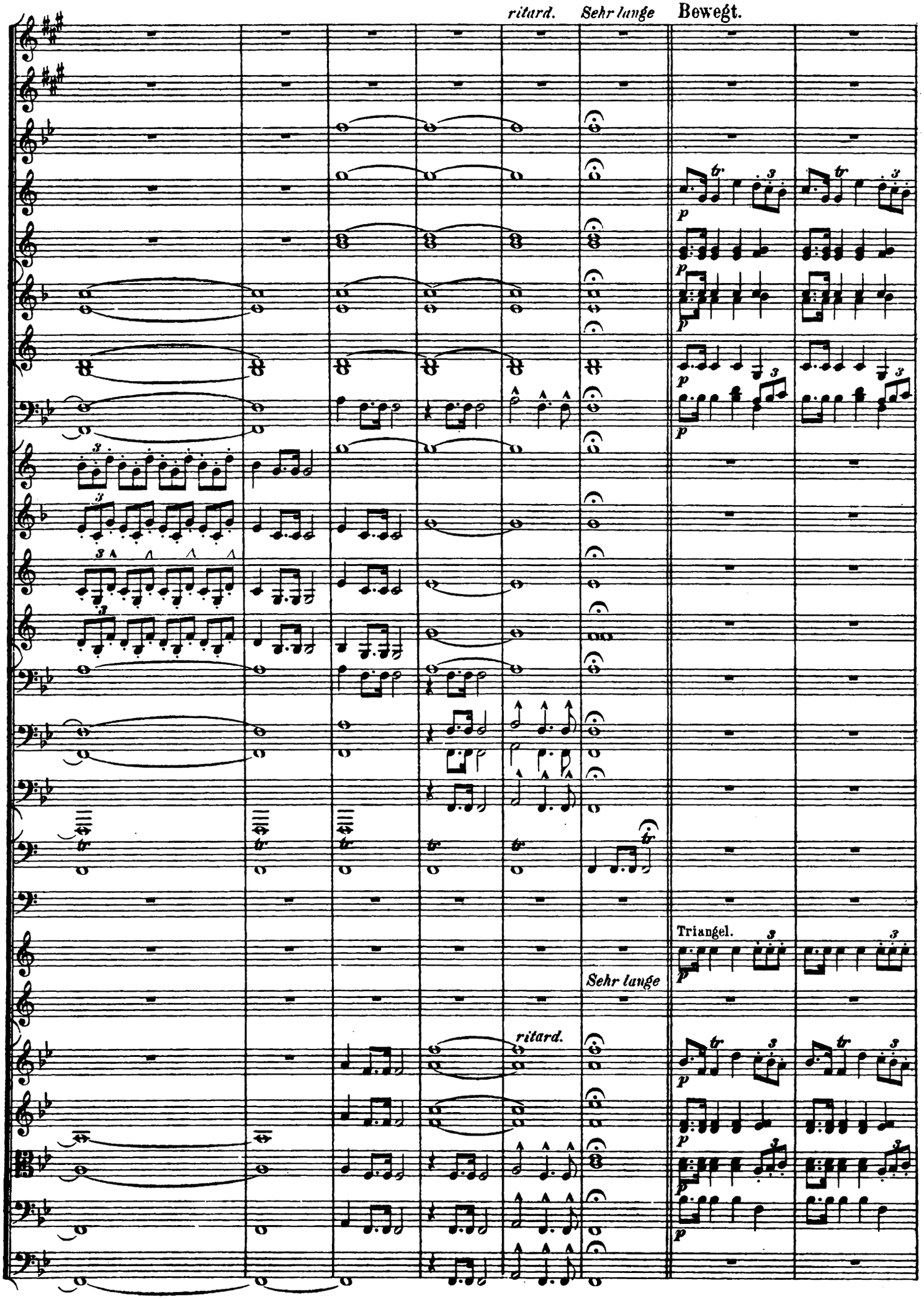
Cyrill Kistler, Op. 50.

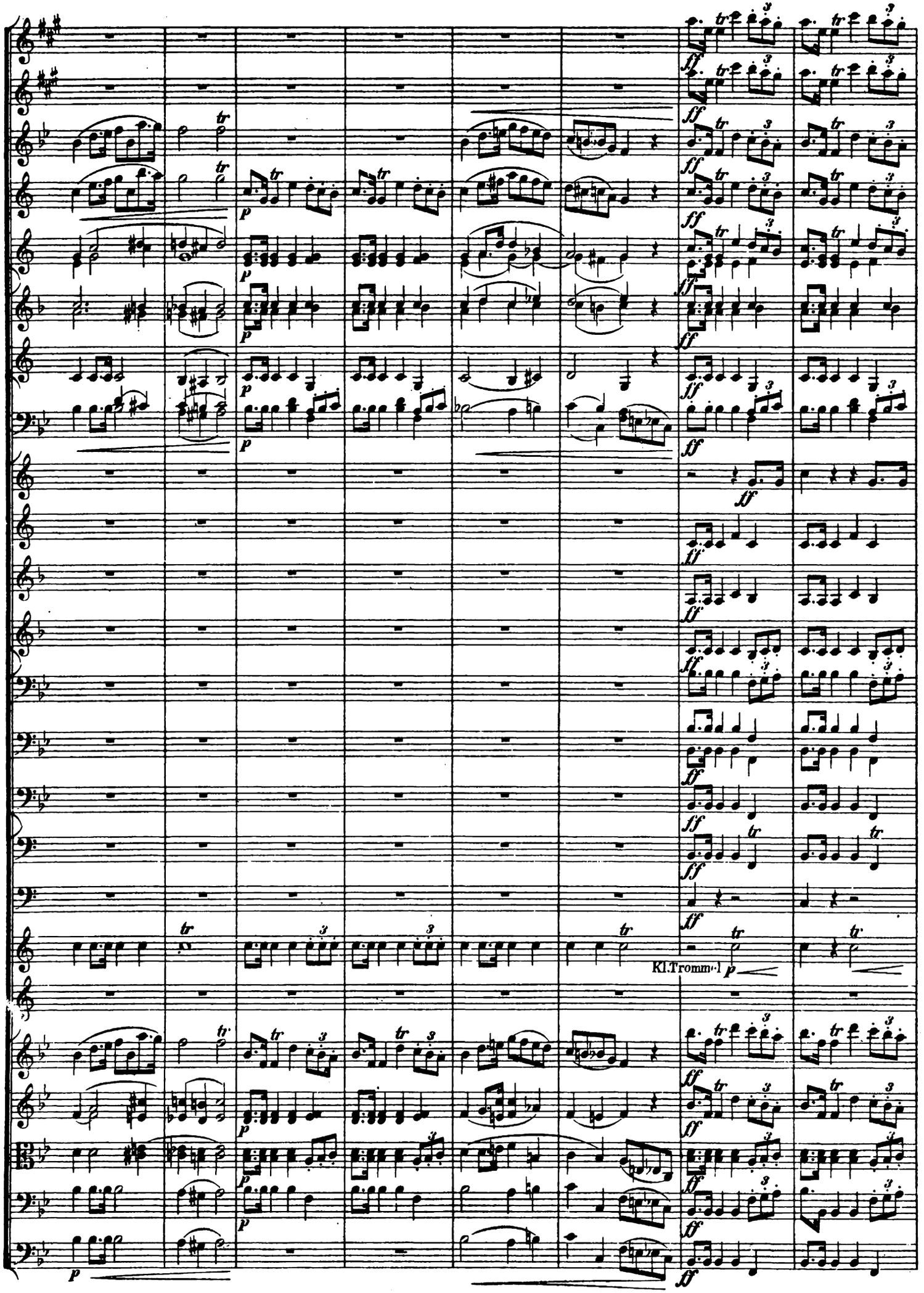


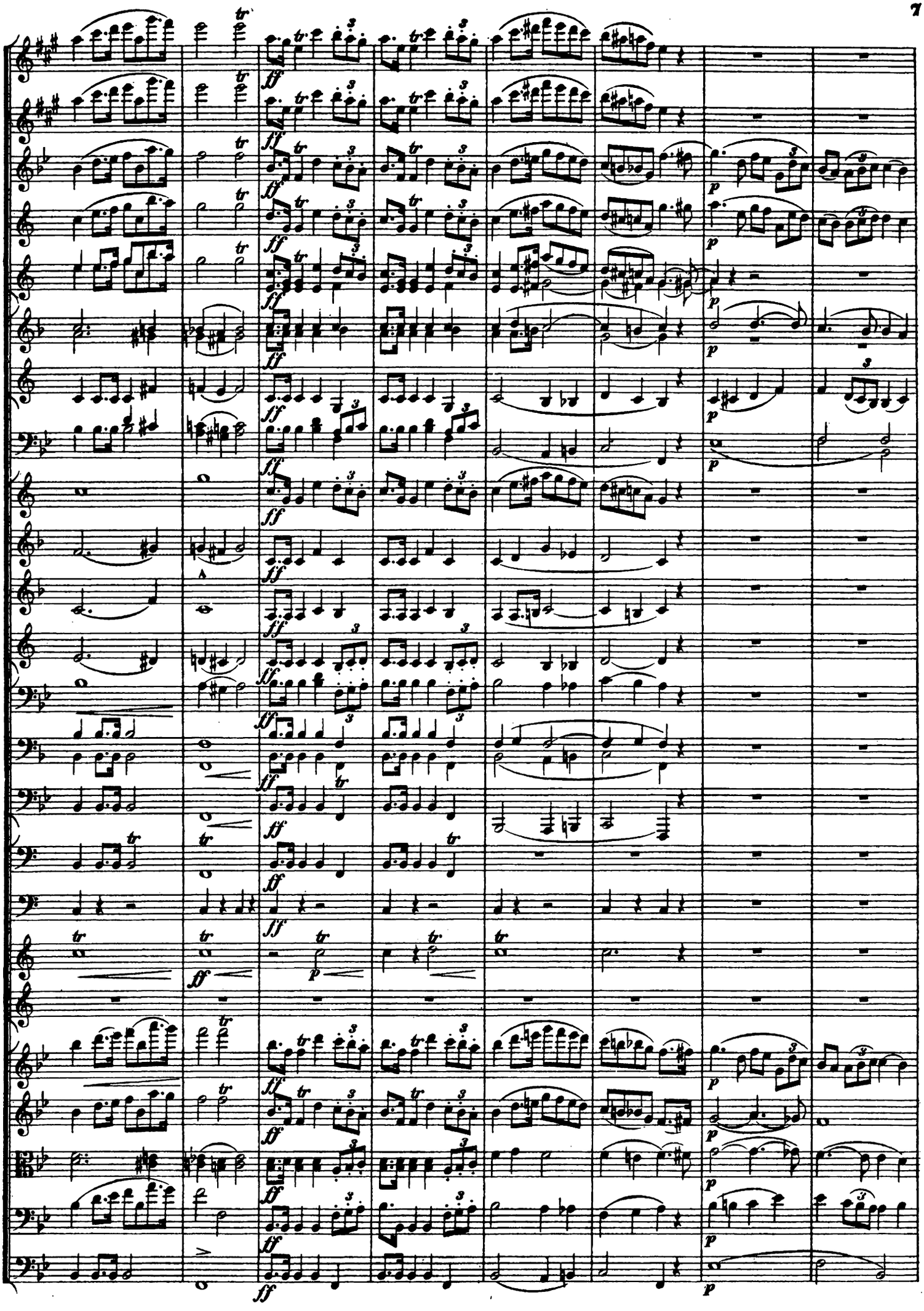
* Die beiden Des Flöten können in D Flöten umgeschrieben werden.

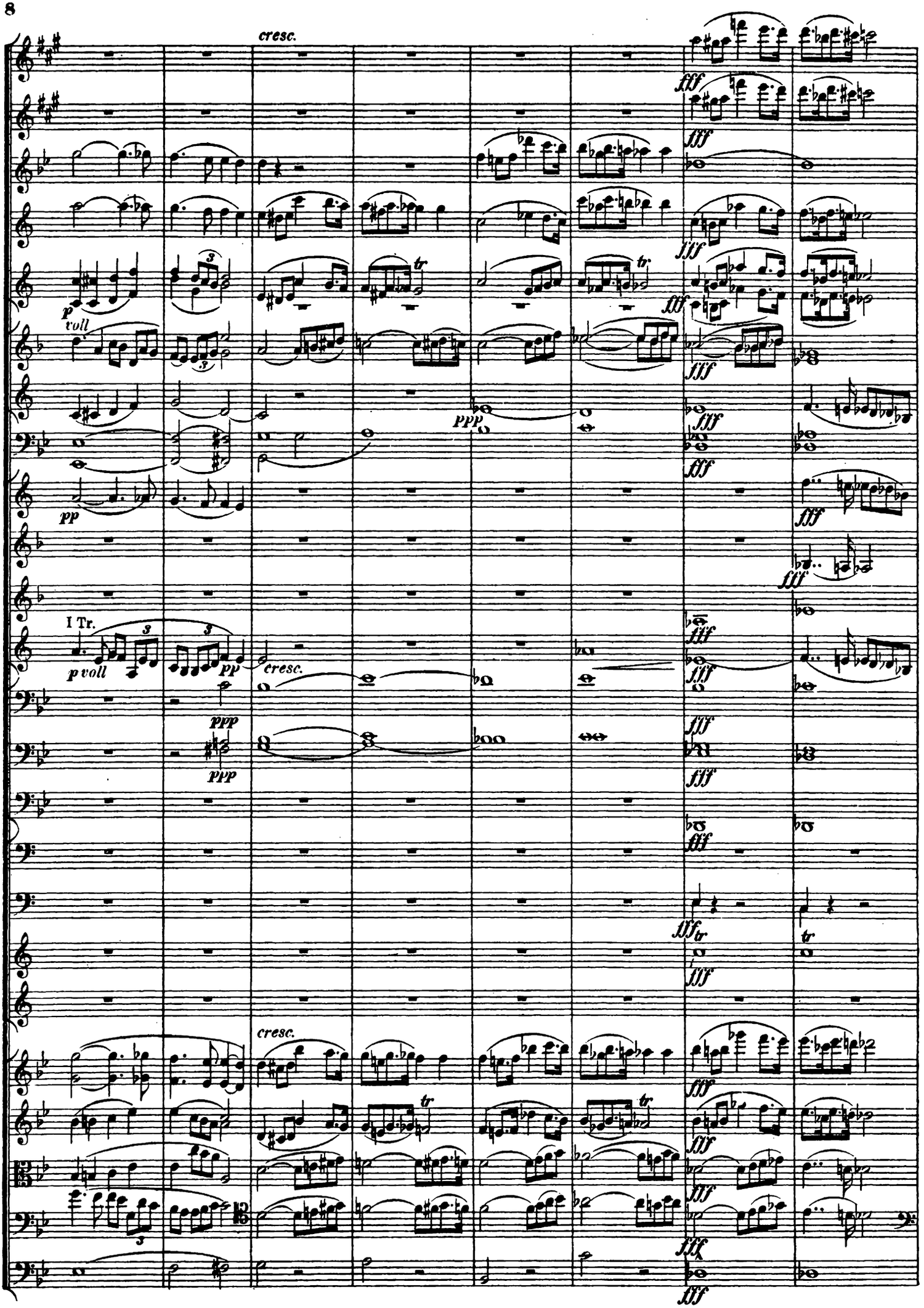
Stich und Druck von Engelmann & Mühlberg in Leipzig.

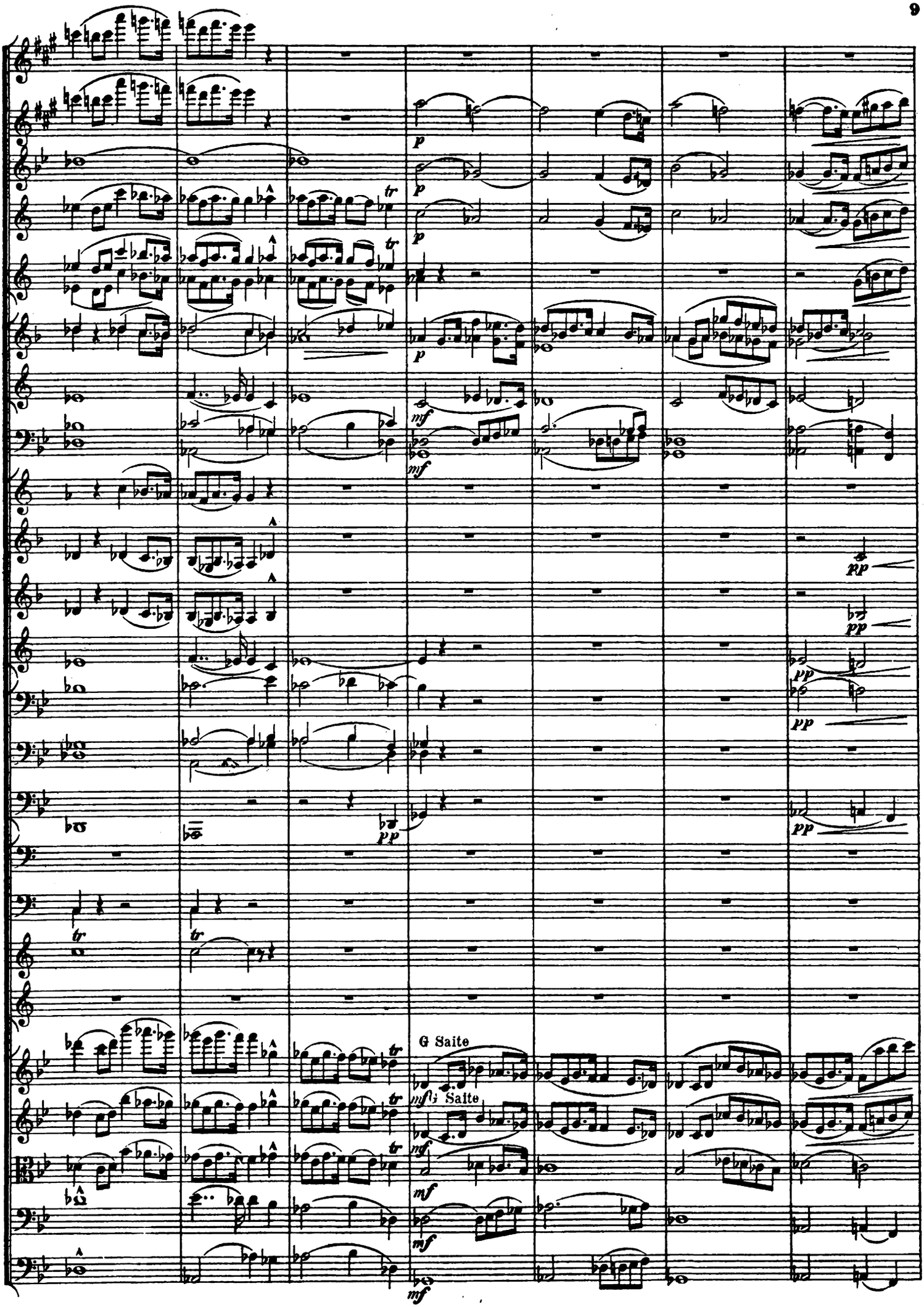

ff
ff
ff
tr
tr
tr
tr
tr
tr

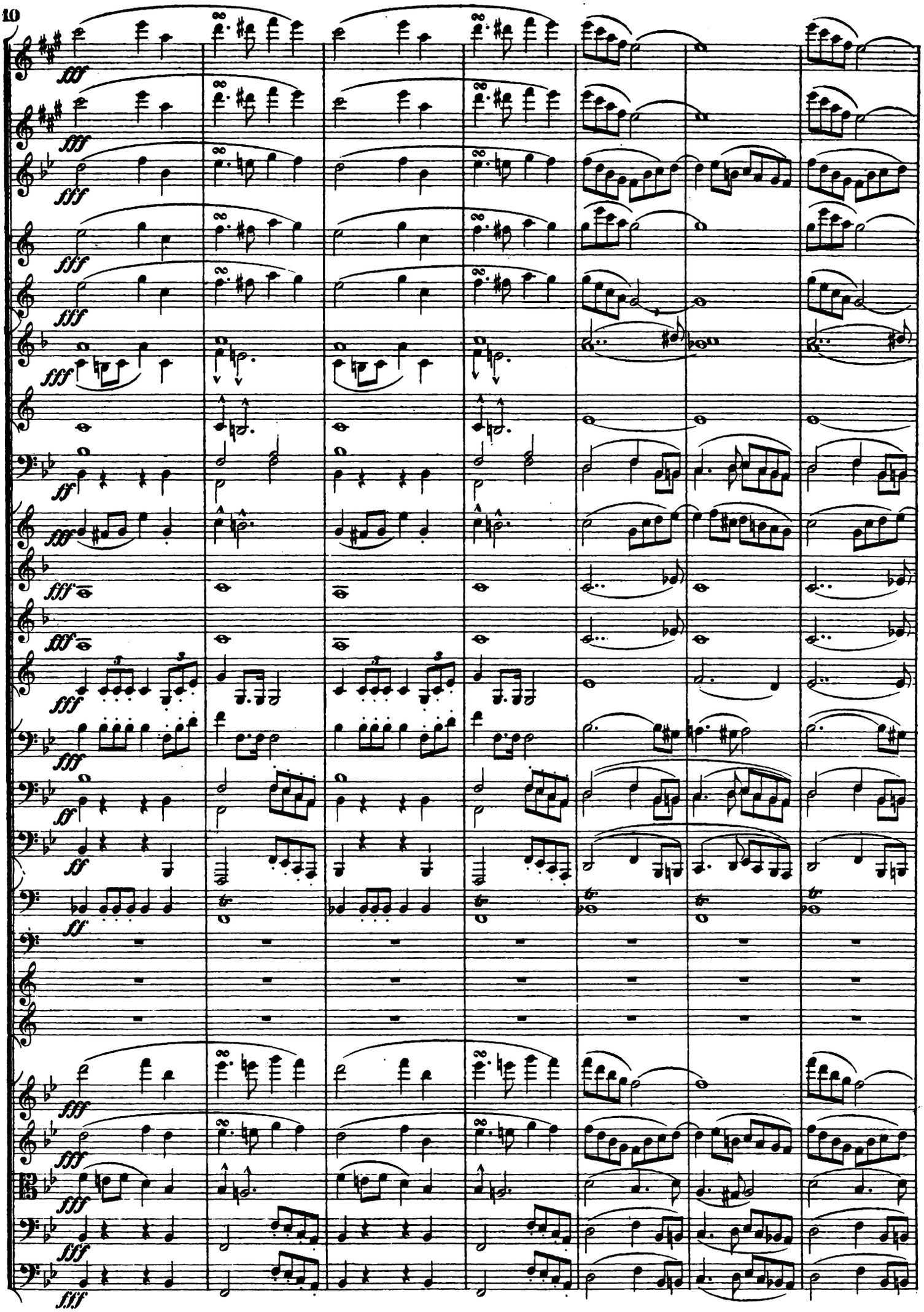

ritard.
Sehr lange
Bewegt.
Triangel.
Sehr lange
ritard.

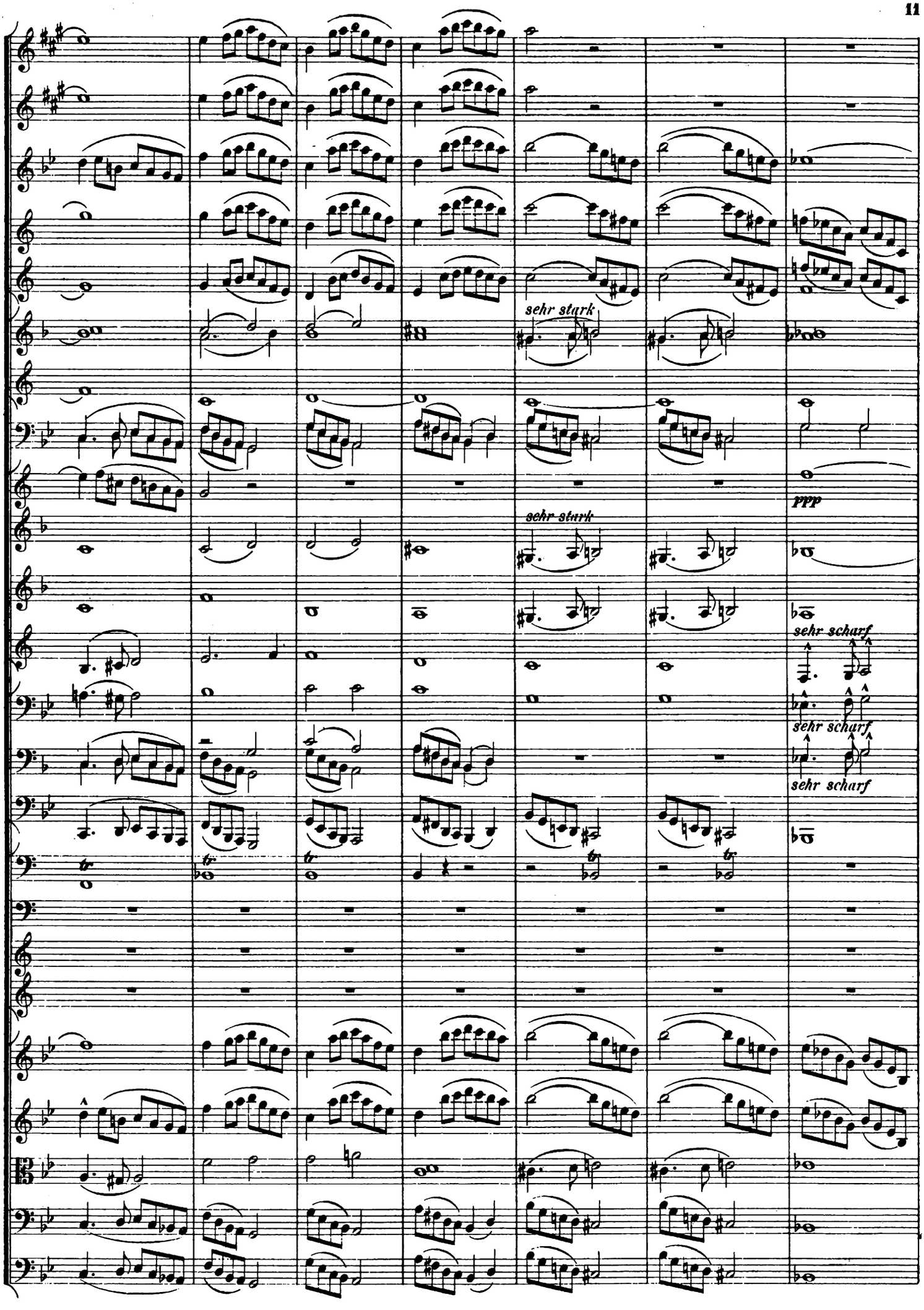

Kl.Tromm.l

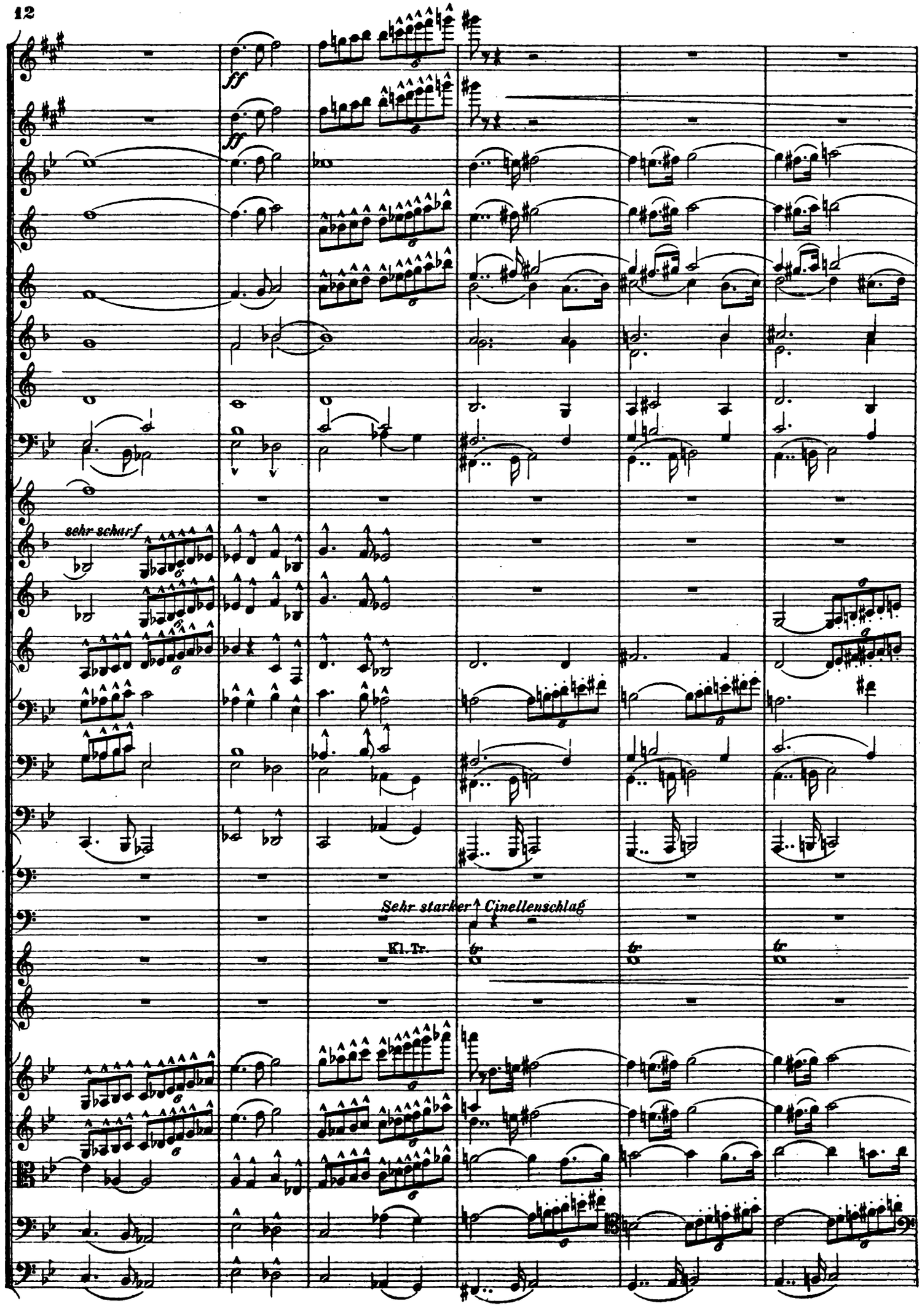


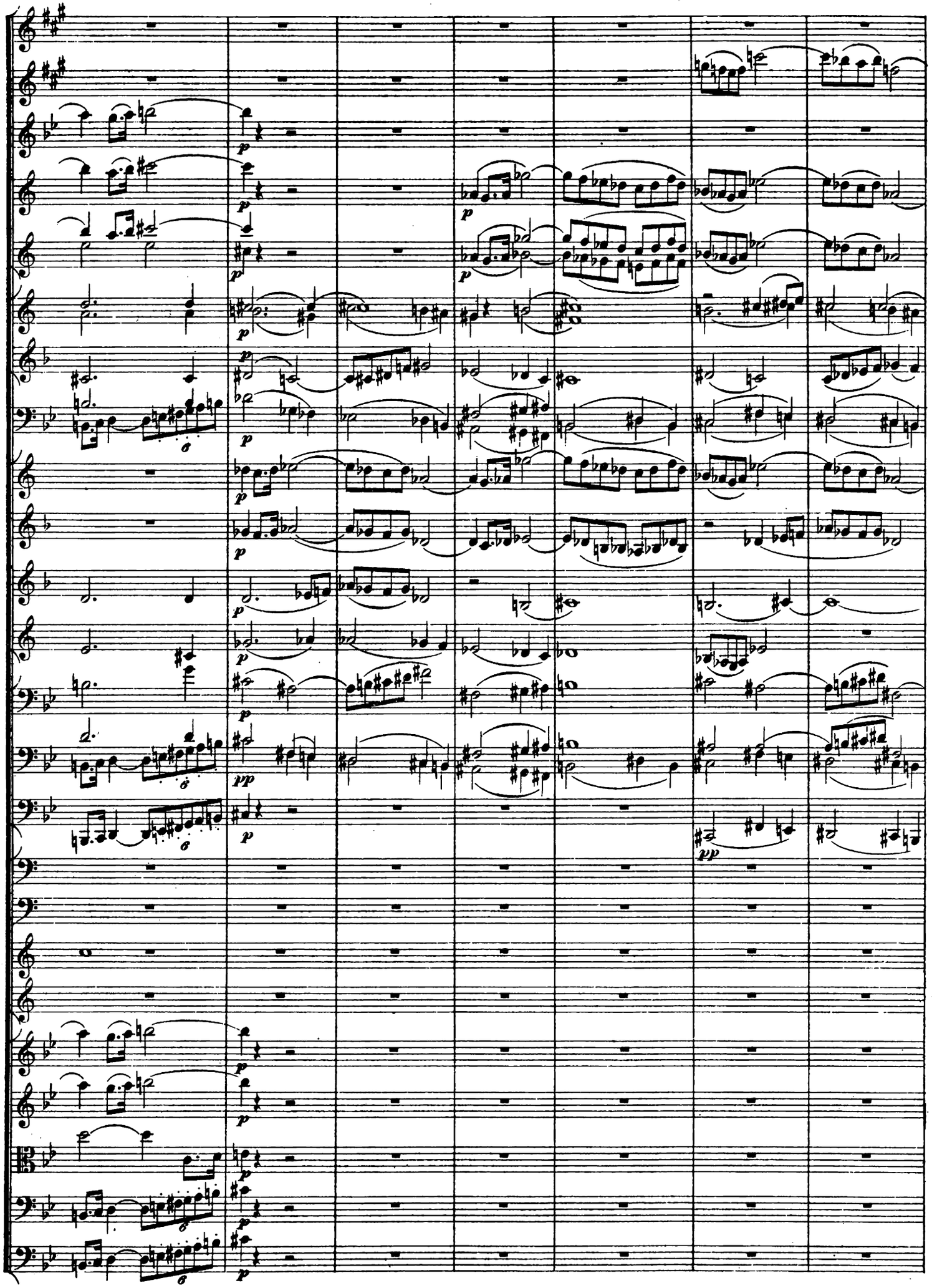

cresc.
p voll
pp
ppp
I Tr.
p voll
pp
ppp
cresc.
fff
tr
cresc.

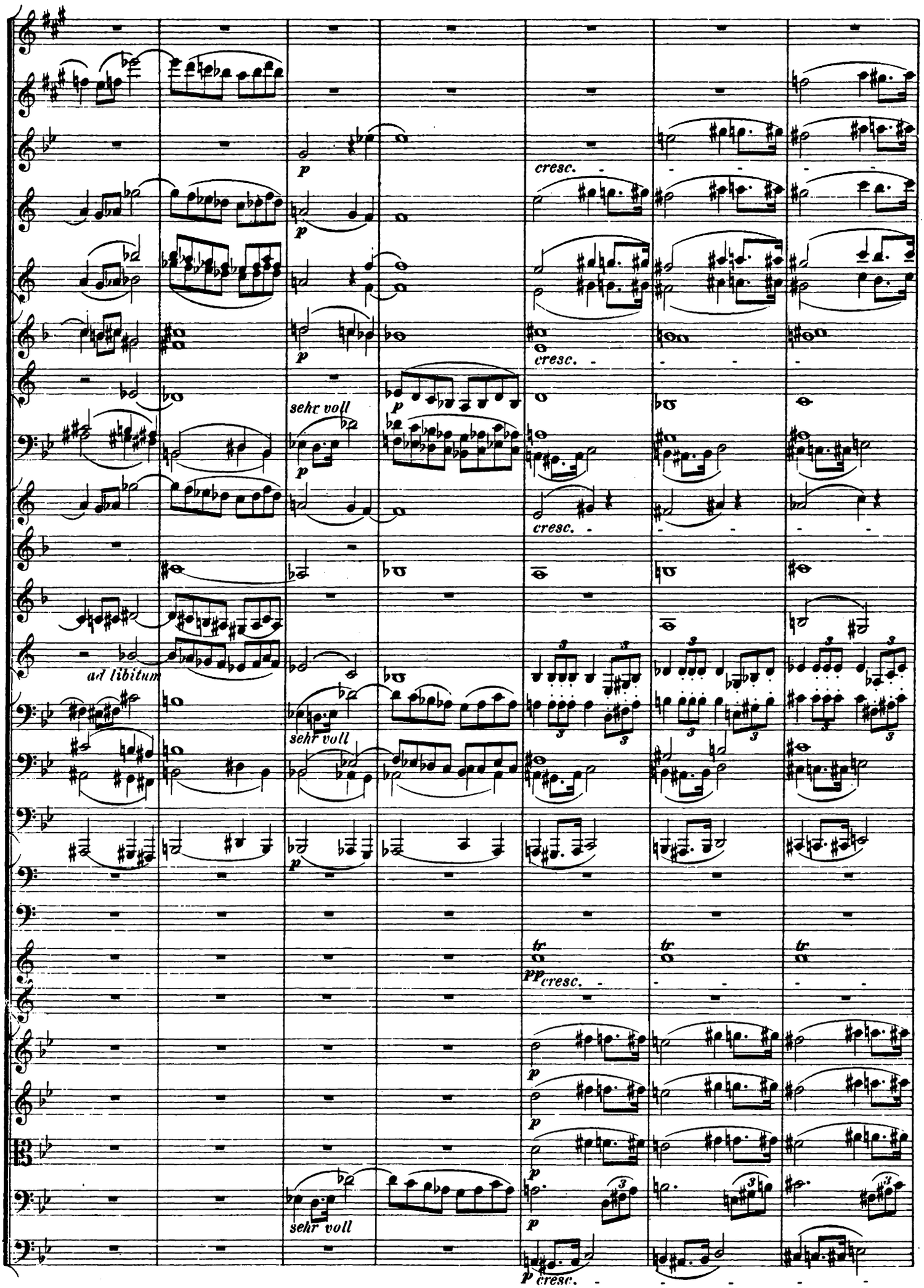

G Saite
mfl; Saite

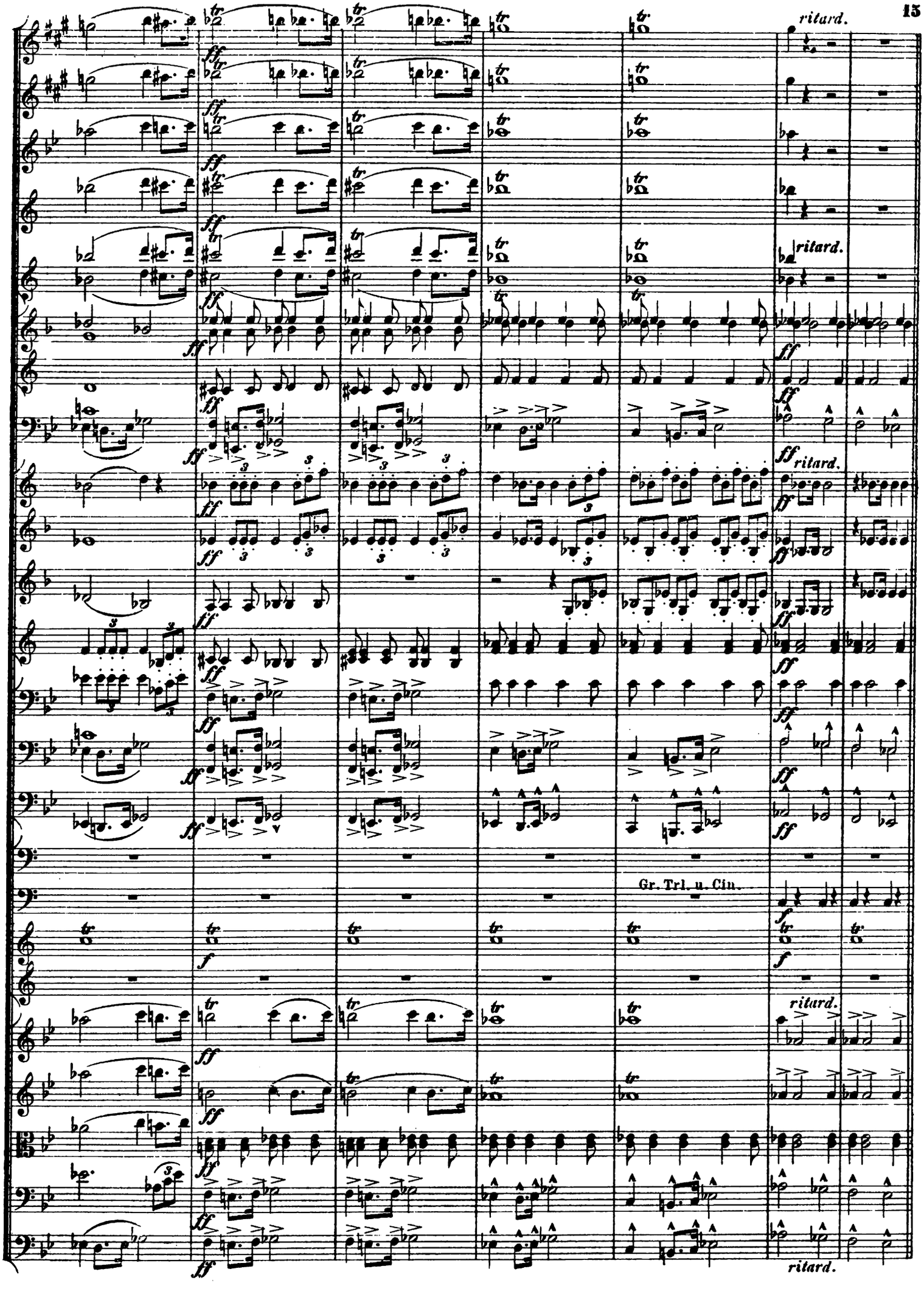

fff
fff
fff
fff
fff
ff
fff
fff
fff
fff
fff
ff
ff
fff
fff
fff
fff
fff


sehr stark
sehr stark
ppp
sehr scharf
sehr scharf
sehr scharf

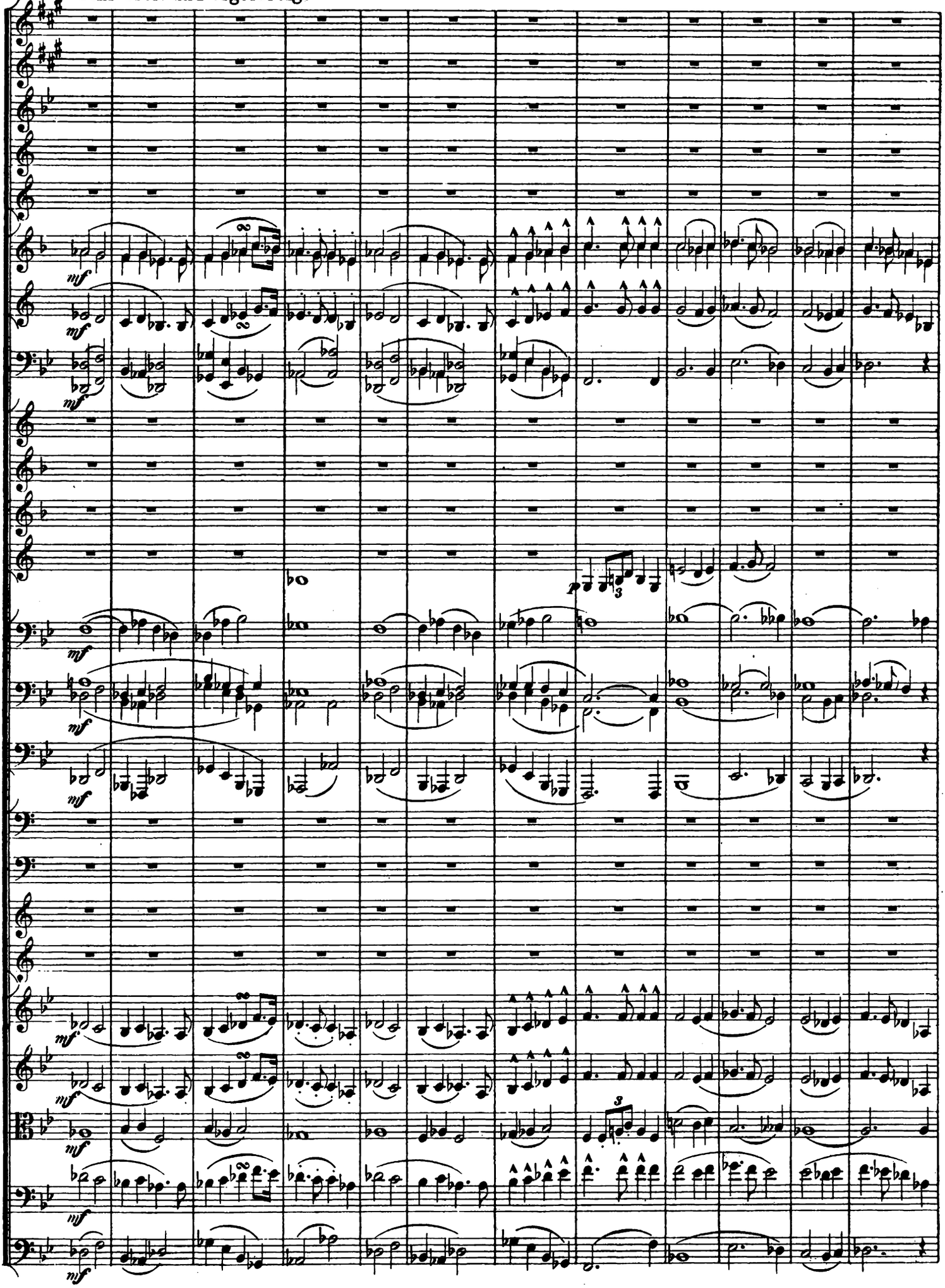

ff
ff
sehr scharf
Sehr starker Cinellenschlag
Kl. Tr.

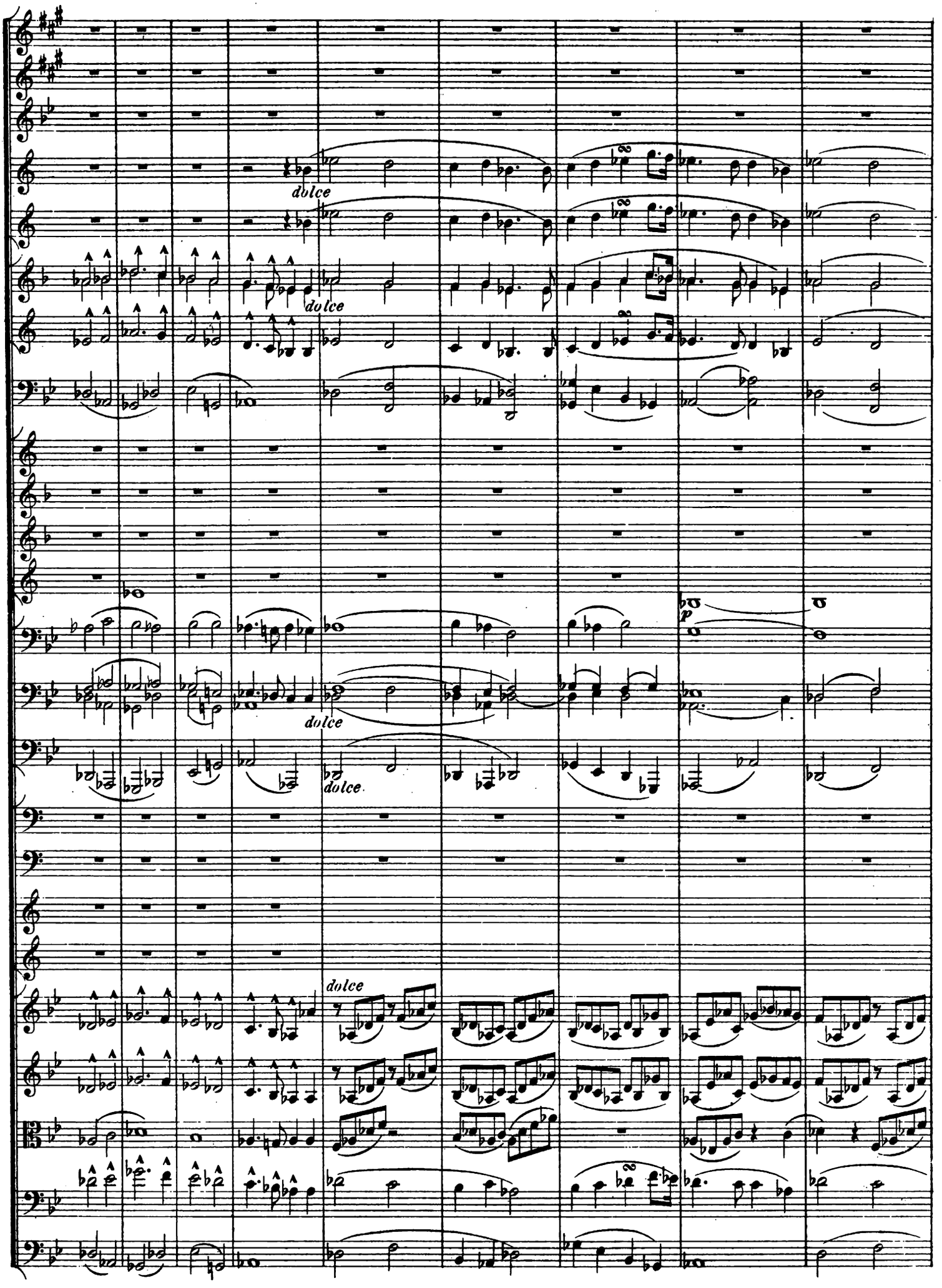



p
cresc.
sehr voll
ad libitum
tr
pp
cresc.

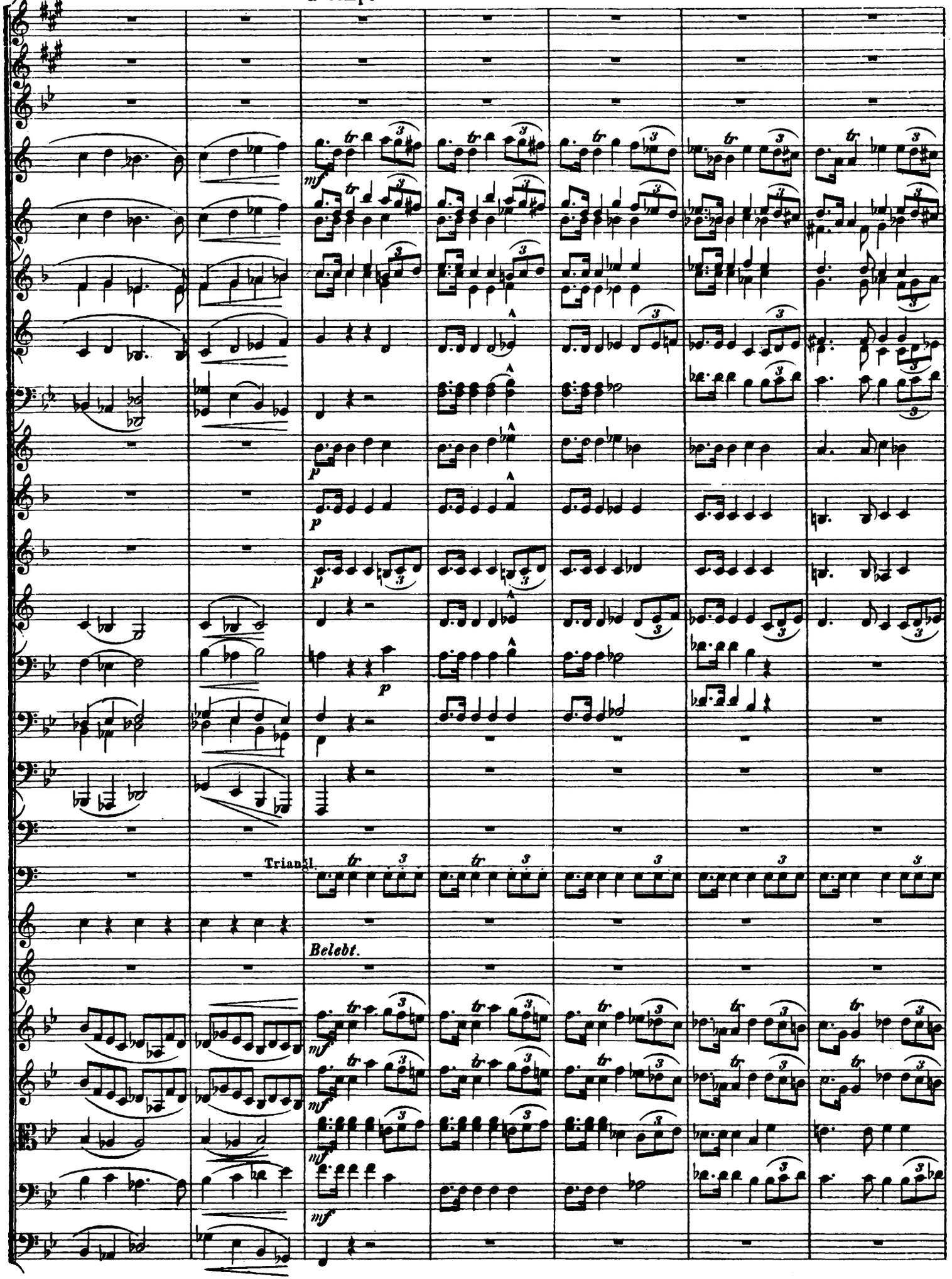

ritard.
ritard.
ritard.
Gr. Trl. u. Cin.
ritard.

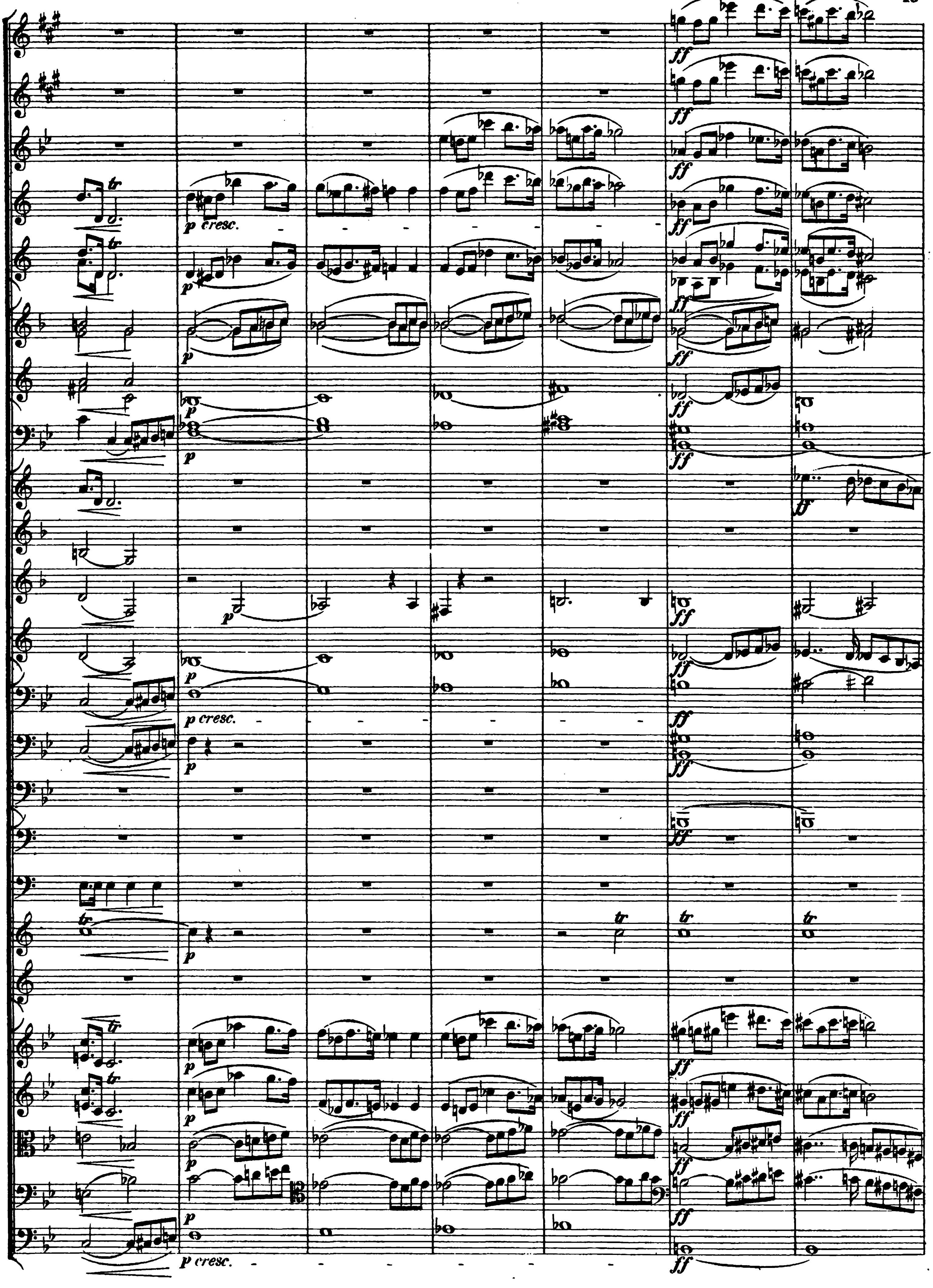
Sehr breit und orgelartig.

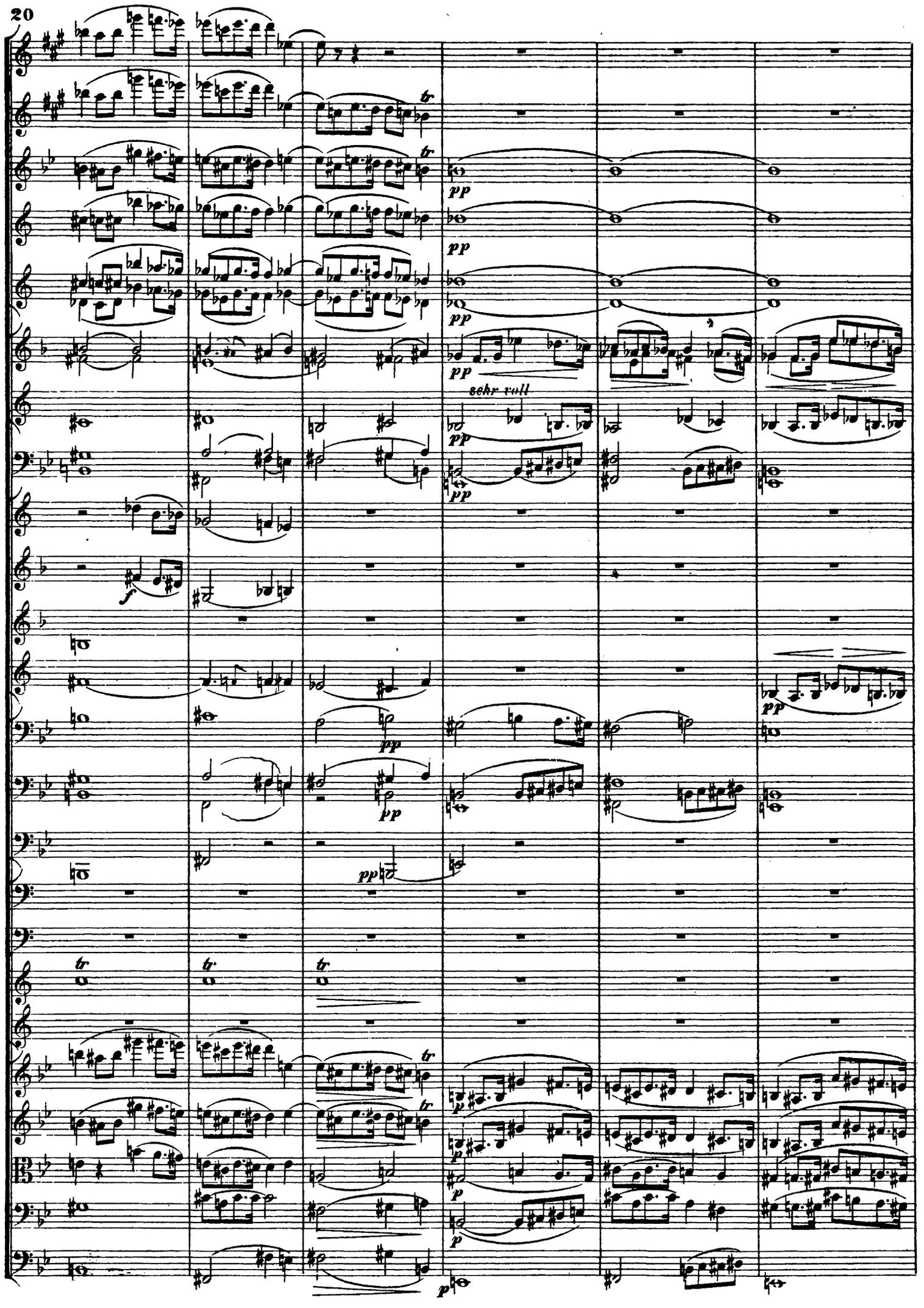


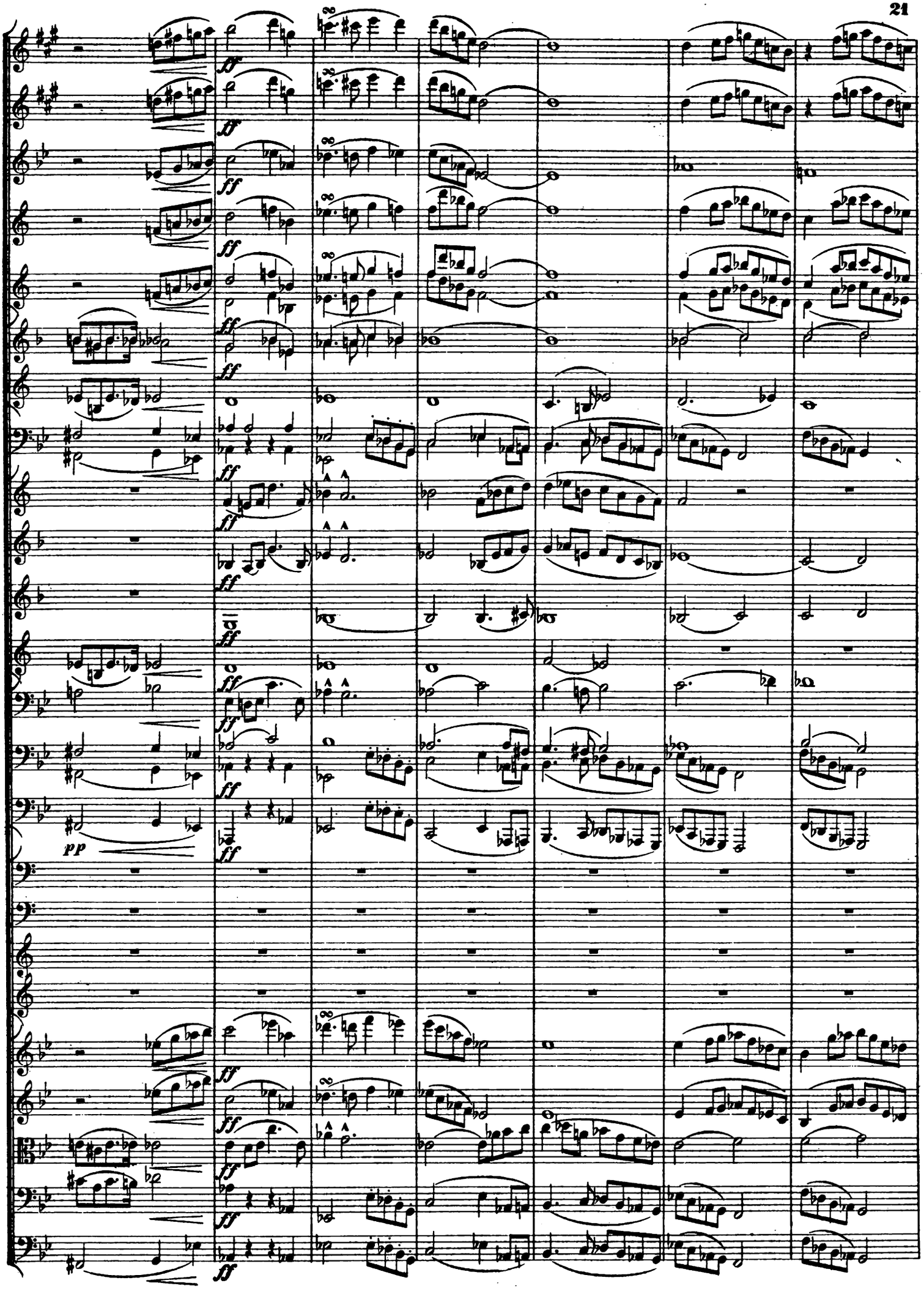

dolce
dolce
dolce
dolce
dolce
p

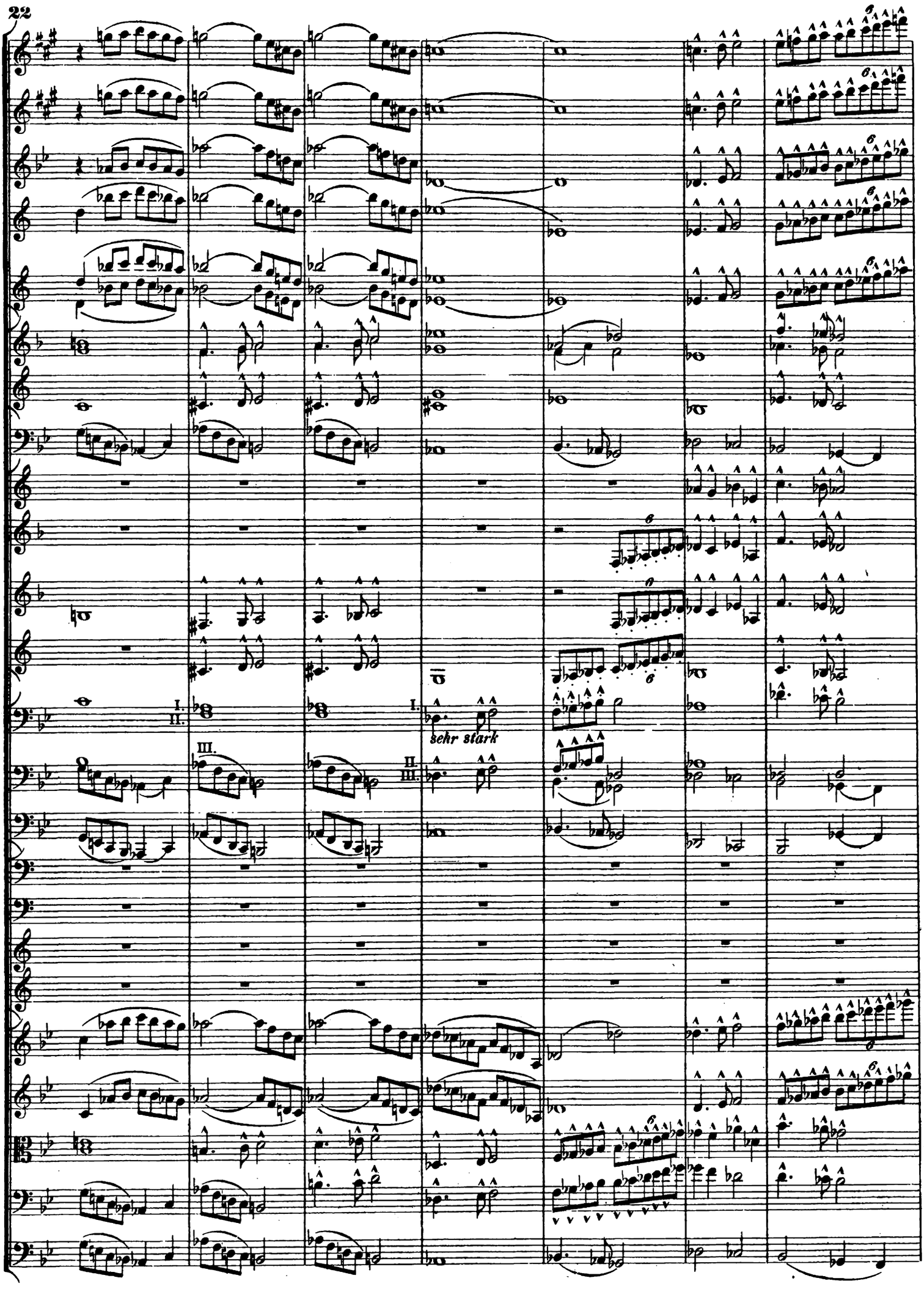
Belebt.
a tempo

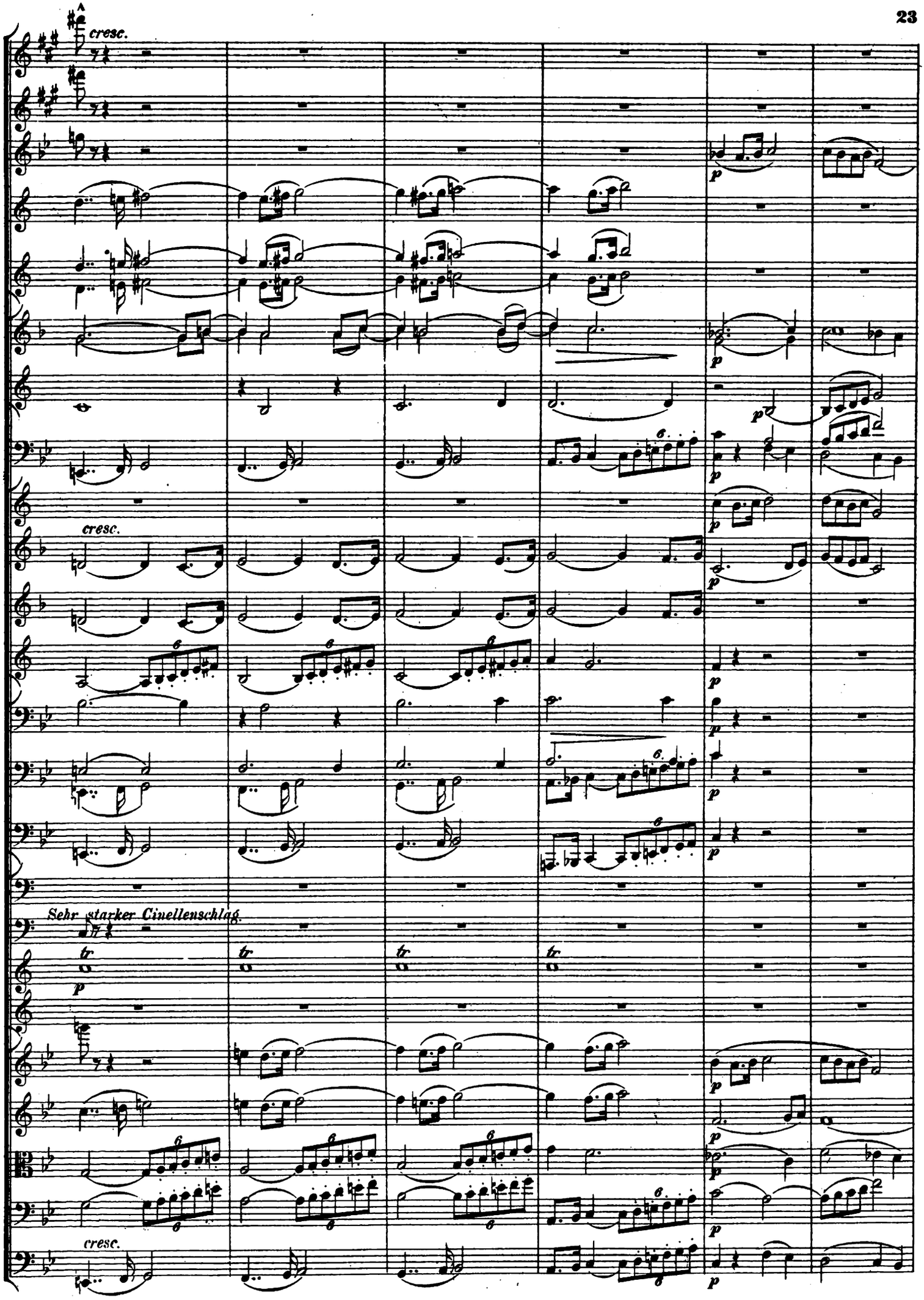


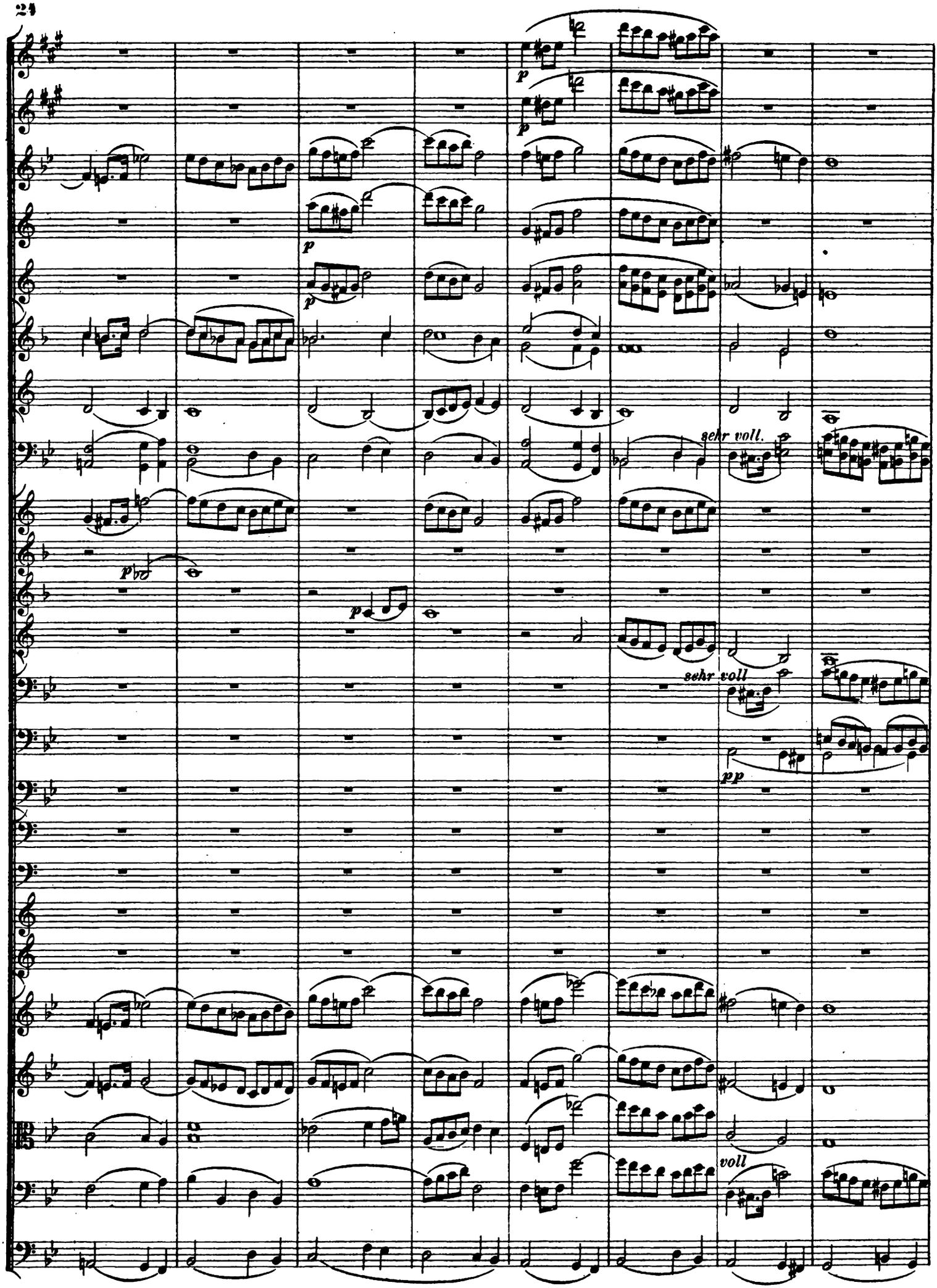

p cresc.
tr
p
ff
p cresc.
tr
ff
p cresc.
ff

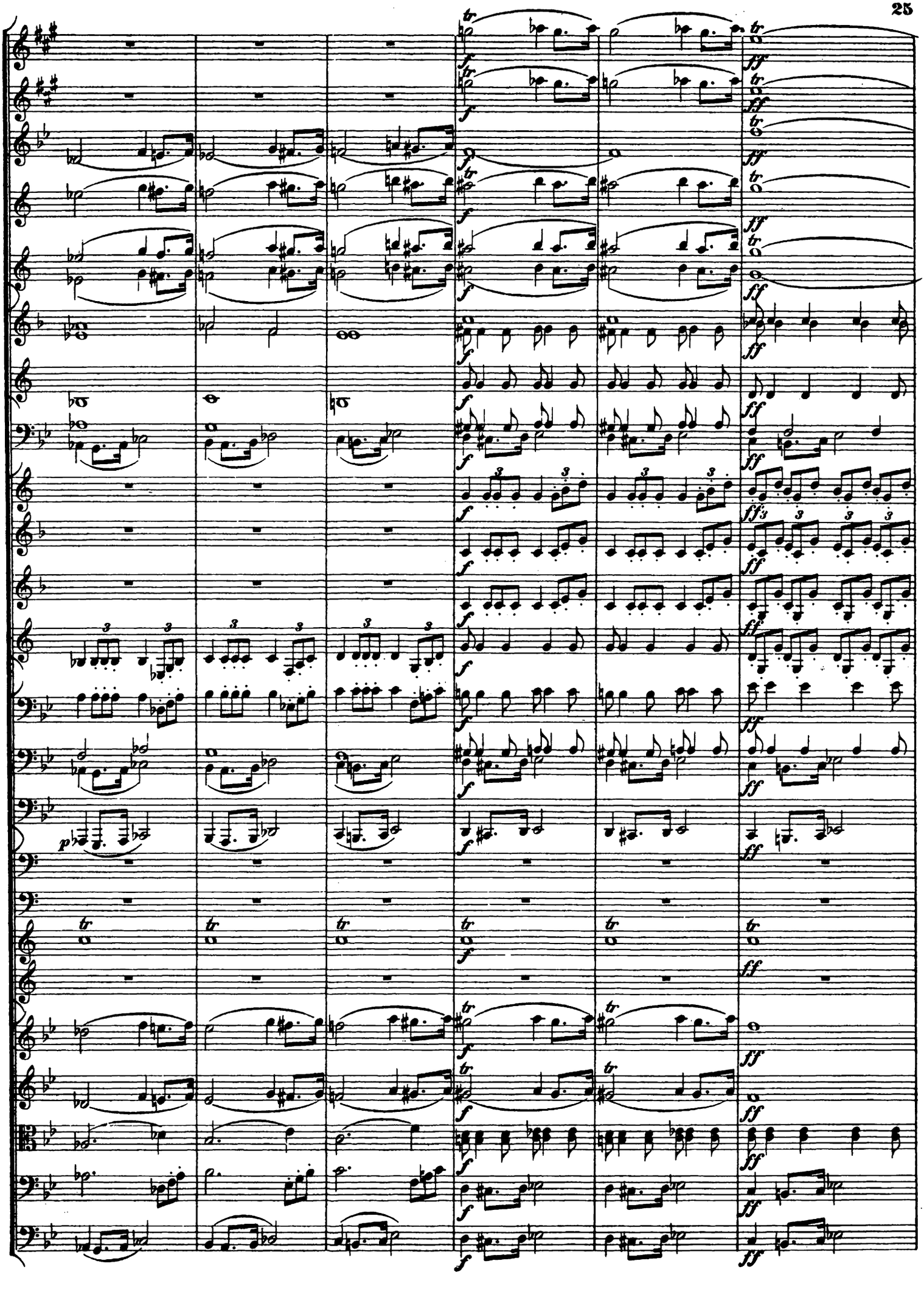

pp
sehr voll
f
tr




I.
II.
III.
sehr stark


cresc.
cresc.
Sehr starker Cinellenschlag.
cresc.


p
p
p
p
sehr voll.
p
p
sehr voll
pp
voll



Hymne.

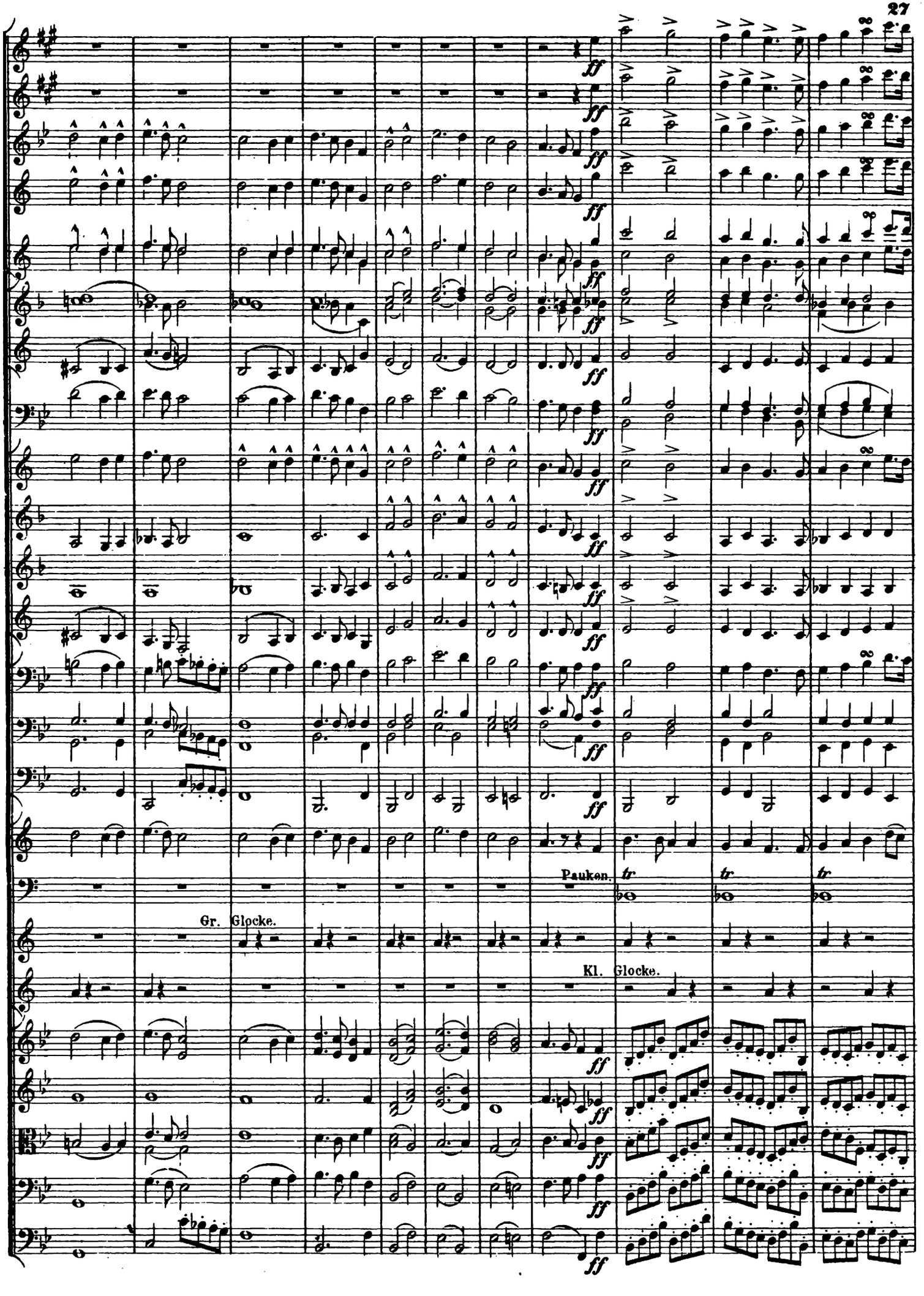
Sehr breit.

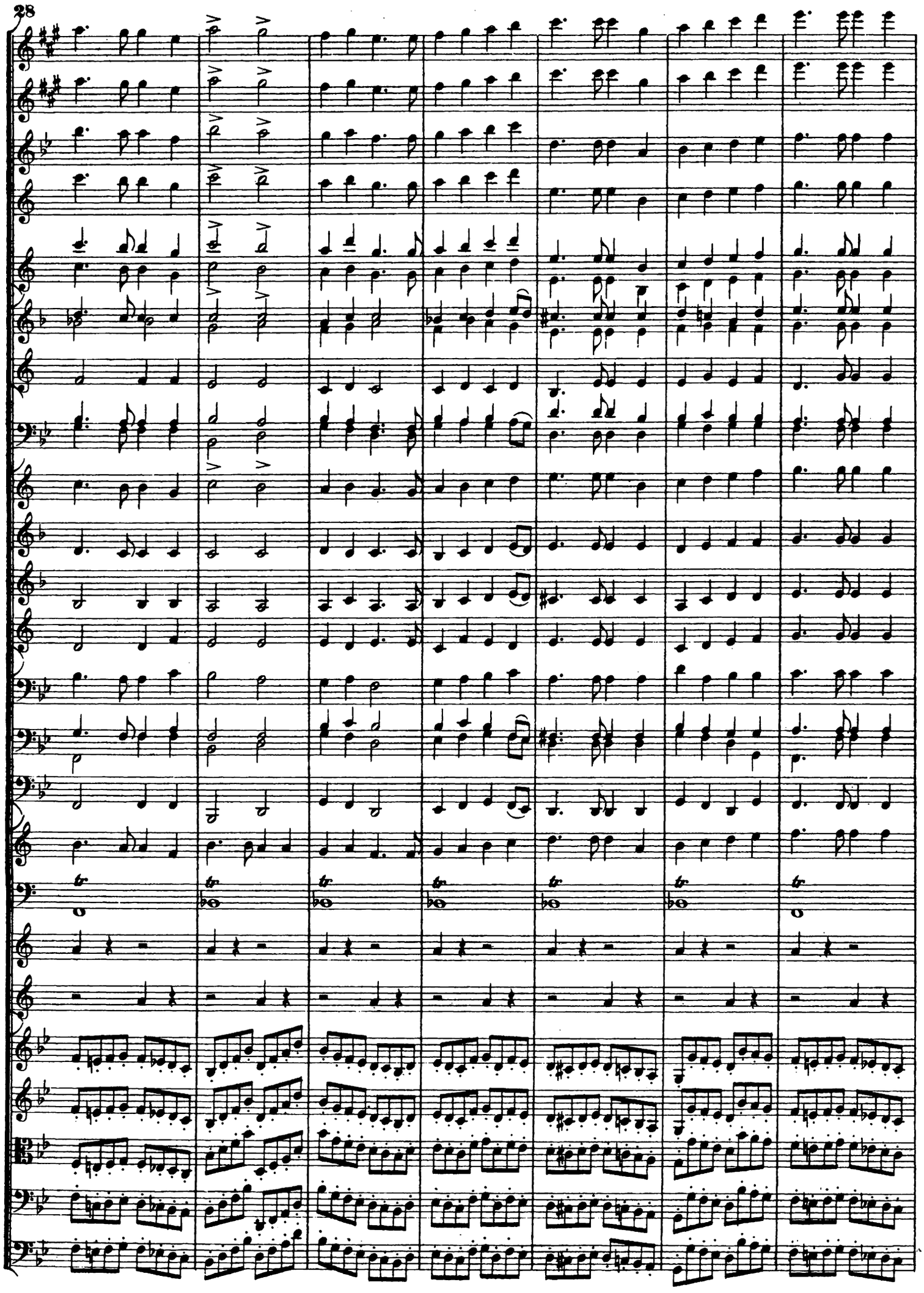
ritard.

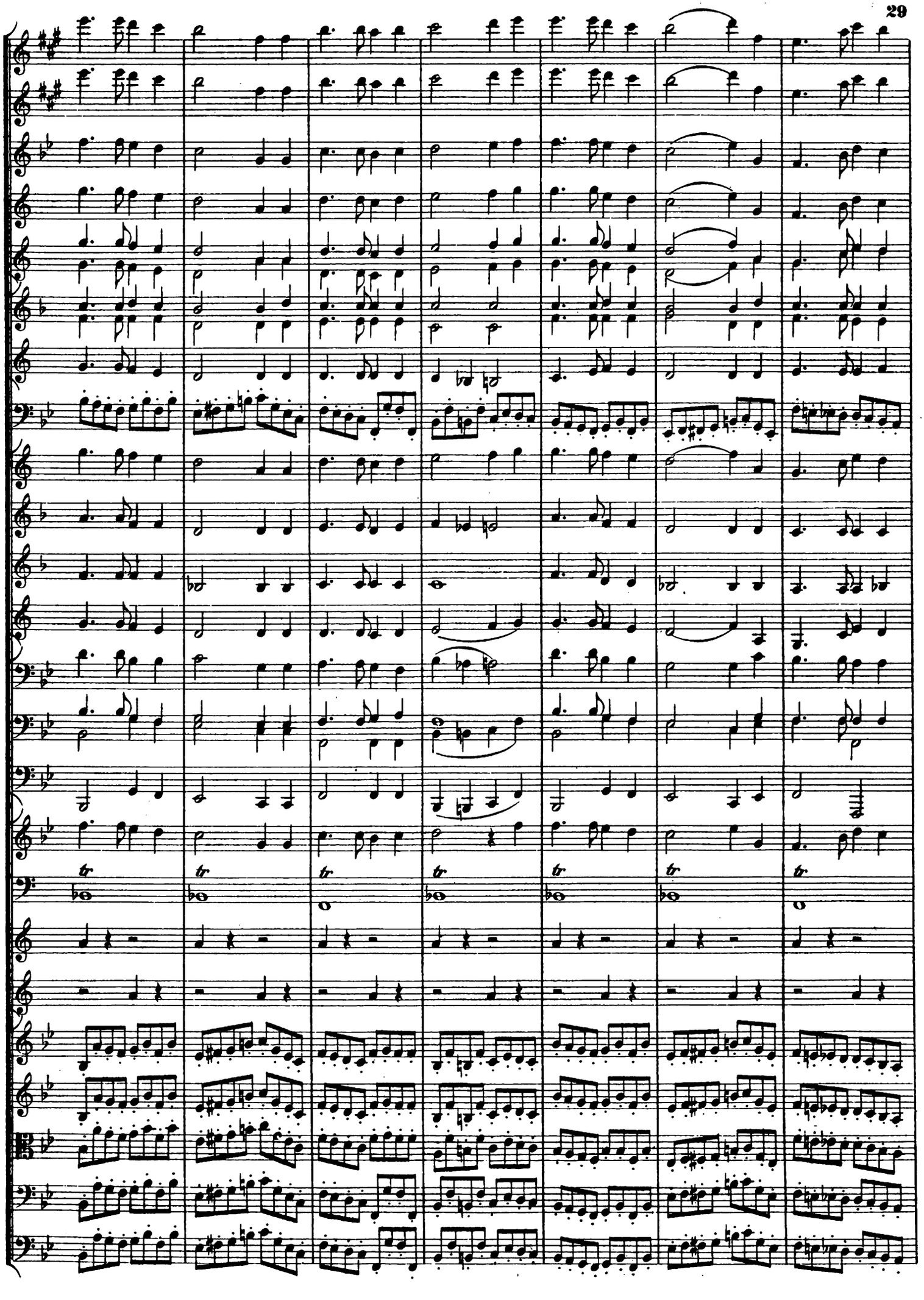
Singstimme.

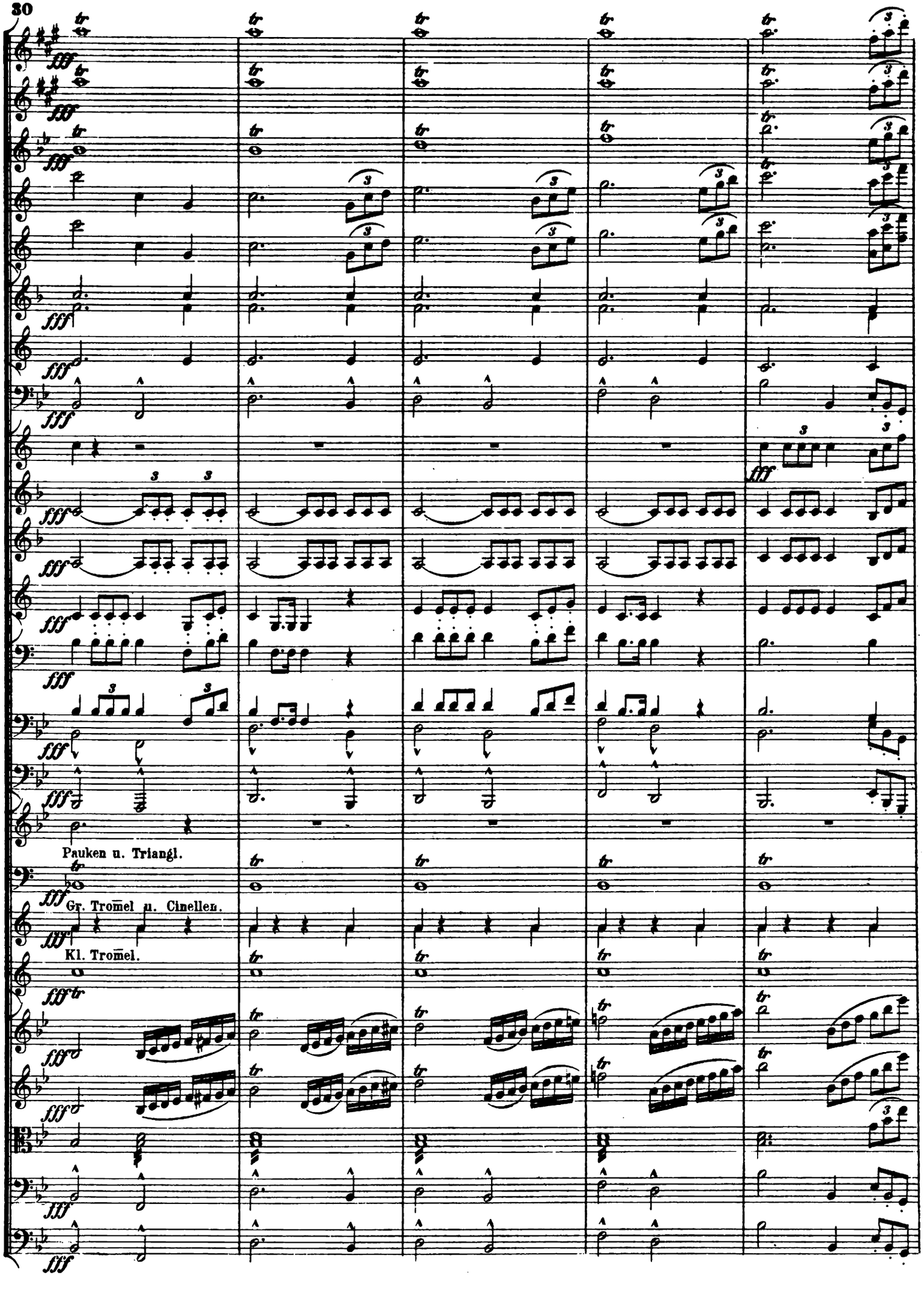
Gr. Glocke.

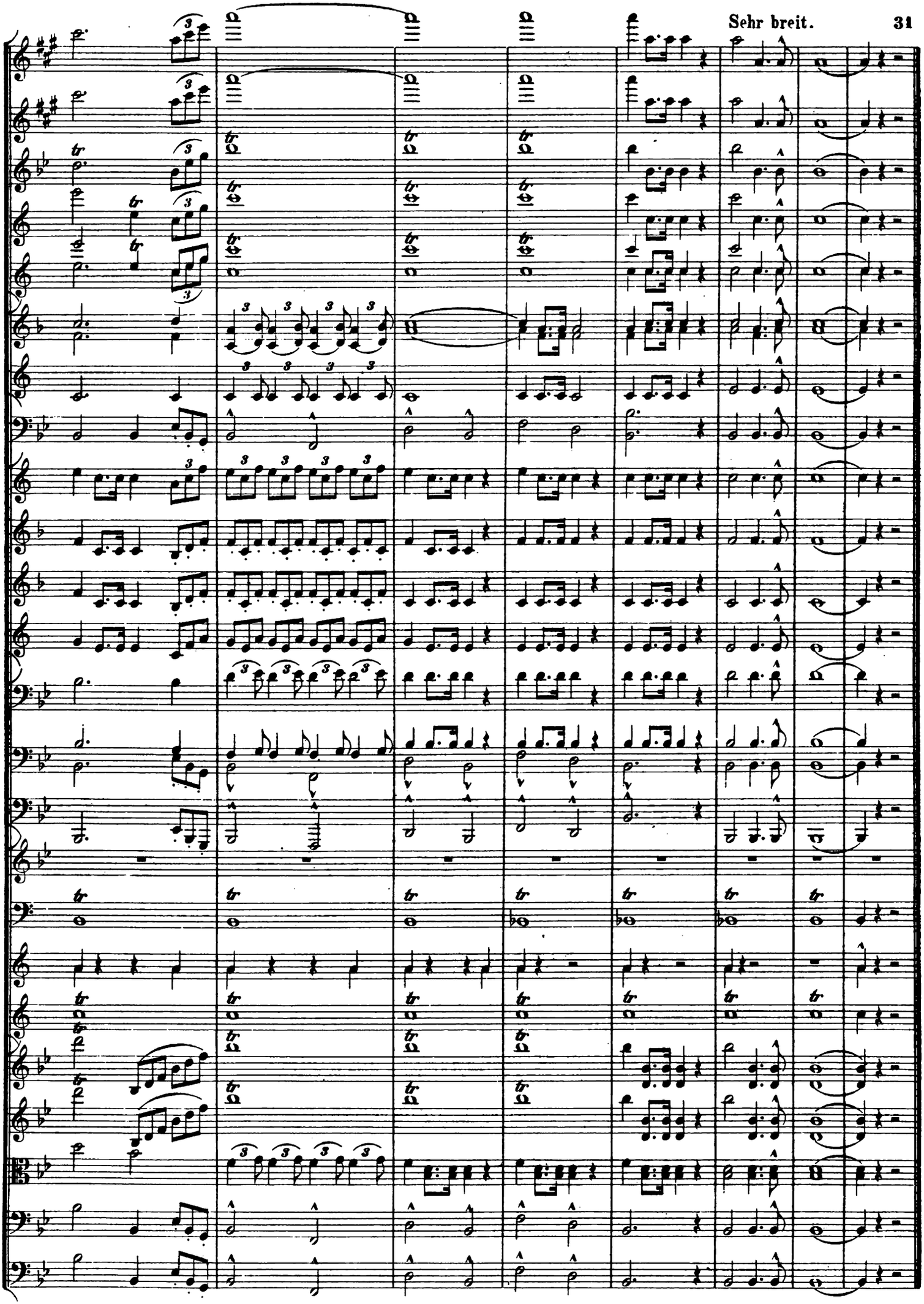
ritard.


ff
Pauken.
tr
Gr. Glocke.
Kl. Glocke.






Pauken u. Triangl.
Gr. Tromel u. Cinellen.
Kl. Tromel.

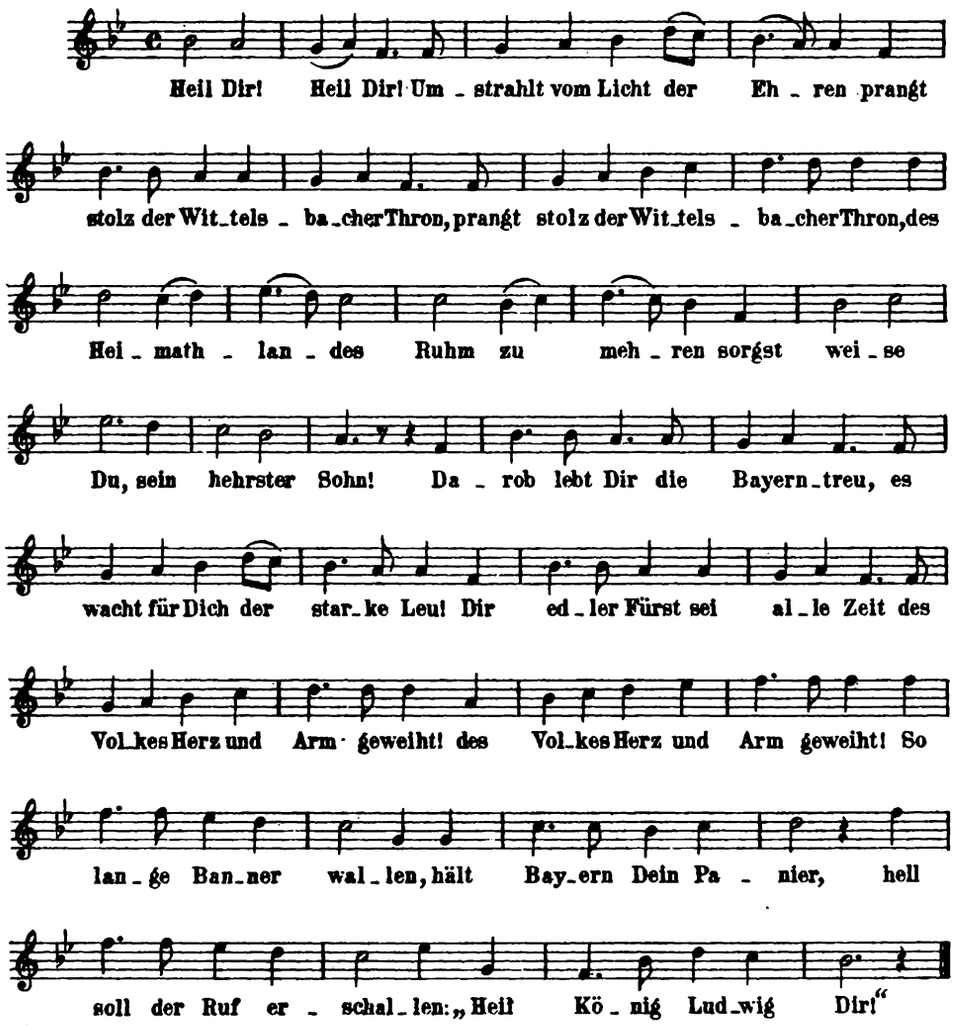


Bayerische Königshymne.

Gedichtet von B. Rauchenegger.

Warnung.
Jede wie immer geartete Vervielfältigung wird gerichtlich verfolgt.

Cyrill Kistler.



Die Hymne ist als **Volksgesang** aufzuführen. Die Sänger haben also nicht — wie in Concertvorträgen — auf der Bühne oder auf dem Podium, auf dem das Orchester postiert ist, Platz zu nehmen, sondern den Sängerchor bildet das ganze in einem Saale anwesende Publikum, dem die Teilnahme an dem Gesange durch Verteilung des Textes **mit** Noten ermöglicht werden sollte.